FDP Lahn-Dill-Kreis

100% FÜR MATTHIAS BÜGER – FDP WÄHLT NEUEN KREISVORSTAND

15.04.2024

Herborn| Bei der Mitgliederversammlung der Freien Demokraten Lahn-Dill in Herborn-Seelbach wurde der 54jährige Wetzlarer Landtagsabgeordnete Matthias Büger in seinem Amt als Kreisvorsitzender bestätigt. Er erhielt in geheimer Wahl die Stimmen aller 35 anwesenden Mitglieder. „Dies ist ein großer Vertrauensbeweis, der mich sehr freut“, so Büger. „Die Stärke der FDP Lahn-Dill liegt in ihrer Geschlossenheit.“ In seinem Bericht hatte Büger auf die Aktivitäten im Landtagswahlkampf und die guten persönlichen Werte der lokalen Kandidaten hingewiesen. So übertrafen bei der Landtagswahl sowohl bei Anna-Lena Benner-Berns als auch bei Büger die Erststimmen für die Kandidaten die Zweitstimmen für die Partei.
In ihren Ämtern bestätigt wurden als stellvertretende Vorsitzende Marcel Becker (Herborn) und Carsten Seelmeyer (Haiger). Nach 20 Jahren übergab Schatzmeister Thomas Meißner (Wetzlar) das Amt an Nils Mittendorf (Dillenburg), der mit seinen erst 19 Jahren bereits Vorsitzender der Jungen Liberalen Lahn-Dill und Schatzmeister der FDP Dillenburg ist. Als Beisitzer wählte die Versammlung Anna-Lena Benner-Berns (Mittenaar), Alexej Bier (Herborn), Charlotte Büger (Wetzlar), Alexander Geiß (Haiger), Theodor Hilk (Wetzlar), Dominik Hofmann (Braunfels), Deniz Martin (Wetzlar), Peter Möglich (Solms), Jens Nassauer (Dietzhölztal), Ernst W. Rauterberg (Dillenburg) und Uwe Riedel (Ehringshausen). Im Amt bestätigt wurde Sven Ringsdorf (Wetzlar) als Europabeauftragter. Mit Charlotte Büger (18) und Nils Mittendorf (19) gehören dem Kreisvorstand gleich zwei Mitglieder unter 20 Jahren an. „Wir sind eine junge, dynamische Partei, in der man schnell Verantwortung übernehmen kann. Ich freue mich über diese Entwicklung“, so

Abgerufen am 04.11.2026 unter https://fdp-lahndill.de/?p=10562

der Kreisvorsitzende Büger.
In ihrem Bericht über die Situation auf Kreisebene, wo die FDP als Teil einer Koalition Verantwortung trägt, hoben Wolfgang Berns und Matthias Büger die liberale Handschrift hervor. So wirtschafte der Kreis sparsam und setze zugleich Prioritäten im Bereich Bildung. Hervorzuheben sei auch das Engagement von Dezernent Harald Danne in der Wirtschaftsförderung. „Die Koalition läuft geräuschlos und erfolgreich. Frank Inderthal hat angekündigt, im Falle seiner Wahl zum Landrat die Zusammenarbeit fortzusetzen. Deshalb unterstütze ich seine Kandidatur“, so Büger.
Als Gastrednerin war die Spitzenkandidatin der hessischen FDP zur Europawahl, Isabel Schnitzler, nach Herborn-Seelbach gekommen. In ihrer Rede hob die Rechtsanwältin und Frankfurter Stadtverordnete die Bedeutung von Europa als Motor für Frieden, Wohlstand und Demokratie hervor. Deshalb sei es wichtig, bei der Europawahl die Mitte zu stärken und keine Stimmen an Parteien zu geben, die die EU abschaffen wollen. Zugleich forderte Schnitzler einen konsequenten Bürokratieabbau. Gerade unter Kommissionspräsidentin von der Leyen (CDU) habe die Flut an Vorschriften zugenommen. Dies müsse man konsequent zurückdrehen.
Gemeinsam mit Isabel Schnitzler und dem mittelhessischen Europakandidaten Sven Ringsdorf konnte der Kreisvorsitzende Matthias Büger Karl Heinz Blättel aus Braunfels für 25 Jahre Mitgliedschaft ehren. Er ist seit vielen Jahren kommunalpolitisch aktiv und Stadtrat in Braunfels.
Abschließend wählten die Mitglieder die neun Delegierten, die den Kreisverband beim Landesparteitag vertreten.

Foto des neuen Kreisvorstands v.l.n.r.: Carsten Seelmeyer, Ernst W. Rauterberg, Marcel Becker, Nils Mittendorf, Matthias Büger, Alexej Bier, Anna-Lena Benner-Berns, Alexander Geiß, Sven Ringsdorf, Jens Nassauer, Theodor Hilk, Charlotte Büger, Peter Möglich, Harald Danne

Abgerufen am 04.11.2026 unter https://fdp-lahndill.de/?p=10562